

Presseinformation

der NEK Ingenieur Gruppe GmbH

Datum: 16.02.2006

Betreff: **NEK beschreitet einen Königsweg zur Ermittlung der Energieeffizienz nach EnEV2006 durch eine verbrauchsbezogene Benchmark-Analyse und anschließender Bedarfsermittlung nach DIN18599 für einzelne Ausreisser**

Berlin/München: Im Vordergrund der Energieeinsparverordnung EnEV2006 steht die Steigerung der Energieeffizienz von Gebäuden. Dabei ist die Gesamteffizienz anhand objektiver Kriterien zu ermitteln und in einem Energieausweis zu dokumentieren.

Für den in der Fachwelt kontrovers diskutierten Ansatz Bedarfs- oder Verbrauchsbewertung wird von NEK nun ein Königsweg beschritten. Die Energieverbräuche für Nicht-Wohngebäude werden in Abhängigkeit der Nutzung und Ausstattung zunächst mittels Benchmark-Analyse bewertet. Für die Ausreisser wird dann eine differenzierte Ermittlung nach DIN18599 aufgestellt.

Der Gebäudeeigentümer erhält damit schnell eine Einschätzung über die Energieeffizienz seines Gebäudes und gleichzeitig einen Modernisierungsfahrplan zur Realisierung der anhand der Bedarfsermittlung erkannten Einsparpotenziale.

Zur Umsetzung dieser Strategie hat NEK eine strategische Zusammenarbeit mit der Firma CREIS vereinbart.

CREIS ist mit seiner mehr als 10-jährigen Erfahrung Pionier in der Entwicklung von Standards zur Performancemessung von Immobilien und immobilienbezogenen Leistungen (CREM / FM). CREIS betreibt mit Daten von über 2.800 Objekten mit ca. 20 Mio. qm von über 150 Unternehmen aus den Jahren 1994-2004 die größte FM-Datenbank im deutschsprachigen Raum.

NEK entwickelt für diese Datenbank die notwendigen Algorithmen und Abfrageroutinen, die dann in der CREIS-Software als Bestandteil eines integrierten Gebäudepasses die Ermittlung der Energieeffizienz ermöglichen.

Als Erweiterung für den Bereich der Büro- und Gewerbeimmobilien ist auch ein komplexeres Modul zur Ermittlung der Energieeffizienz für Laboratorien und Hochschuleinrichtungen geplant.

Kontakt für weitere Infos zu dieser Presseinformation:

Dipl.-Ing. Stephan Wachtel, Geschäftsführung

Colette Nussbaum Lic. Phil.I., Puplic Relations

Fon +49(0)30/288764-10

Fax +49(0)30/288764-20

Mail gruppe@nek-ingenieure.de

Web www.nek-ingenieure.de

Allgemeine Information zur NEK Ingenieur Gruppe:

Die im Jahr 1995 von den geschäftsführenden Gesellschaften Dipl.-Ing. Stephan Wachtel (38) und Dipl.-Ing. Walther Velten (43) gegründete NEK Ingenieur Gruppe hat sich in den vergangenen Jahren zu einem der in Deutschland führenden Unternehmen für technische Fachplanungen (Engineering) und deren Realisierung (Contracting) in Bereich Energie- und Gebäudetechnik entwickelt.

NEK steht für "Neue Energie Konzepte" und damit für die erfolgreiche Planung und Entwicklung von innovativen Projekten, die die Einsparung von Kosten durch eine nachhaltige Reduzierung

des Energieverbrauchs (Strom, Wärme, Kälte etc.) zur Schonung der natürlichen Ressourcen zum Ziel haben. In der zehnjährigen Unternehmensgeschichte hat NEK über 500 Projekte mit entsprechenden Anforderungen realisiert.

2005 erzielte die NEK-Gruppe einen Umsatz von 8,5 Mio. Euro und beschäftigt bundesweit an Standorten in Berlin, Frankfurt, Stuttgart und Braunschweig/Wolfsburg sowie daran angegliederten Projektbüros in Heidelberg, Magdeburg, München und Potsdam rund 100 Mitarbeiter, davon 86 Ingenieure, Techniker und technische Zeichner.

Viele weitere Informationen zur NEK-Gruppe im Hinblick auf Organisation, Leistungen in den verschiedenen Geschäftsfeldern, Mitarbeiter, das Unternehmen und dessen Entwicklung, Mitgliedschaften etc. finden Sie auf der stets aktualisierten Website www.nek-ingenieure.de.